

„Stock Heil“ für Kärntner Florianis

FRIESACH. Nicht „Wassermarsch“, sondern „Stock Heil“ hieß es bei der Landesmeisterschaft des Kärntner Landefeuerverbandes in St. Salvator bei Friesach. Unter Leitung von Abschnittsfeuerwehrkommandant Waldemar Eicher konnte sich nach einer erfolgreichen Finalrunde die Mannschaft der Feuerwehr Globasnitz (Bezirk Völkermarkt) den „Eisstock-Landesmeister 2008“ sichern. Vizemeister wurden die Kameraden der Feuerwehr St. Peter (Bezirk Spittal), Platz drei ging an die Florianis aus St. Walburgen im Bezirk St. Veit.

Die Stadtmeister stehen jetzt fest

ST. VEIT. Strahlend schönes Wetter, flotte Sportler und beste Stimmung: Die vom AS-KÖ Eisenbahner Sportverein St. Veit organisierten St. Veiter Stadtmeisterschaften in Schi alpin und Snowboard waren ein Erfolg auf allen Linien. Vor allem für die Sieger: Stadtmeister dürfen sich ab sofort Lisa Jaritz und Hermann Obmann (Snowboard) sowie Nina Schnitzler und Kevin Hölbling (Schi alpin) nennen. Gratuliert wurde den Schnellsten und allen anderen Teilnehmern von Sportstadtrat Günter Leikam und ESV-Präsident Karl Bodner.



Ein Ende soll der Schilderwald beim Knoten Klagenfurt haben. Der Ausbau soll schwere Unfälle wie im



Autobahn steht,

Planung für Voll- und Sicherheitsausbau der S 37 Klagenfurter Schnellstraße von Scheifling (Steiermark) bis Klagenfurt-Nord schreitet voran. In den drei Teilabschnitten laufen Bestandserhebungen zu sämtlichen Umweltthemen.

VON UTE MAYR

HIRT, KLAGENFURT. Bisher 211 Unfälle mit 320 Verletzten und neun Toten haben sich in den vergangenen drei Jahren auf der S 37 ereignet – Grund für die Asfinag, den Ausbau der S 37 zu forcieren. Gestern stellten die Verantwortlichen die

einzelnen Etappen vor. Der Bau des ersten Teils zwischen Scheifling und Friesach soll zwischen 2015 und 2020 über die Bühne gehen, der zweite (Friesach Nord-Möbling) zwischen 2013 und 2015, jener von Möbling nach Klagenfurt Nord soll 2014 fertig sein. Zwischen 6000 und 24.000

Kraftfahrzeuge sind derzeit täglich auf der S 37 unterwegs. DI Alois Schedl, Vorstandsdirektor der Asfinag: „Prognosen zufolge soll sich das Verkehrsaufkommen auch ohne Ausbau auf 9000 bis 32.000 innerhalb von 24 Stunden erhöhen. Mit dem Ausbau steigt es nochmals auf bis zu 47.000 Fahr-

Frühling in Abbazia

14. bis 16. März ab 99 Euro (Busfahrt, Halbpension).
16. bis 21. März: ab 213 Euro, im Doppelzimmer.

Zur schönsten Jahreszeit, nämlich im Frühling, steht erneut Abbazia/Opatija als Reiseziel auf dem KTZ-Leserreise-Programm.

3-Tage-Hitreise:

Palace-Bellevue (3-Sterne)
99 Euro

Hotel Ambassador (5 Sterne)
129 Euro

Basis: Busfahrt, Halbpension

im Doppelzimmer.

6-Tage-Hitreise:

Palace-Bellevue 213 Euro

Hotel Ambassador 288 Euro

Basis wie oben.

Selbstfahrer: minus 23 Euro.

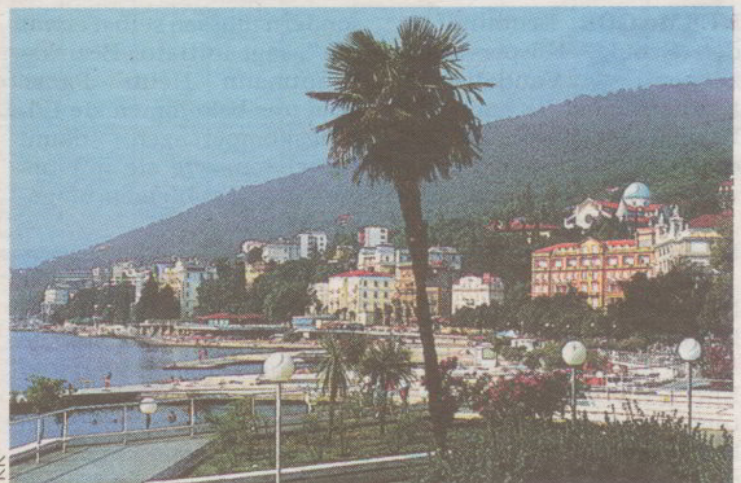
Ermäßigung für Kinder.

ANMELDUNG:

GRUBER Reisen

Klagenfurt, Karfreitstraße 3

Telefon 0463/595500



Frühlingsschnuppern in Abbazia lautet die Devise im März.